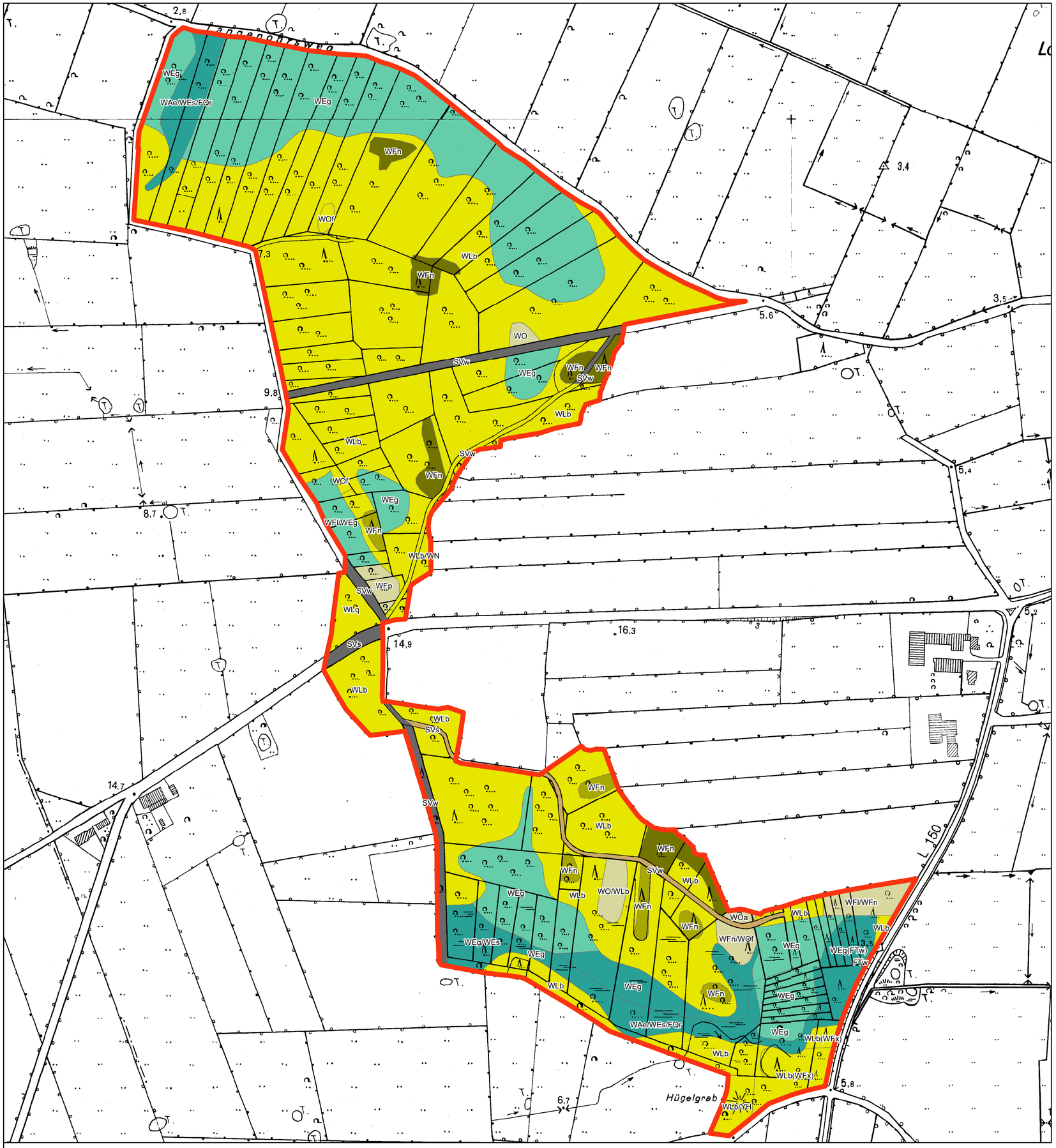

Erhalt / Entwicklung ungenutzter Au- / Quellwälder (LRT *91E0) und ihrer lebensraumtypischen Struktur und Zusammensetzung insbesondere der weitgehend natürlichen hydrologischen Bedingungen

Erhalt / Entwicklung wenig bis ungestörter, struktur- und artenreicher stieleichen und eschenreicher Feucht- / Sumpfwälder (LRT 9160) und ihrer weitgehend natürlichen lebensraumtypischen hydrologischen Bedingungen

Erhalt und Entwicklung bodensaurer Eichenwälder (LRT 9190) in ihrer lokalspezifischen naturnahen, stellenweise durch sehr hohe Wasserstände geprägte Ausprägung der regional bis landesweiten repräsentativen Bedeutung des Eichnwaldes

Entwicklung von Laubgehölzen und Lichtungsfluren zu lebensraumtypischen bodensauren Eichenwäldern (LRT 9190)

Mittel- bis langfristige Entwicklung von Nadelholzinseln zu lebensraumtypischen bodensauren Eichenwäldern (LRT 9190)

Kurz bis mittelfristiger Umbau von größeren, nicht standortheimischen Nadelgehölzpartien zu lebensraumtypischen bodensauren Eichenwäldern (LRT 9190)

Besonders bodenschonende Nutzung der Waldwege und weniger Rückegassen bei der Waldbewirtschaftung

Flächen der lokalen Infrastruktur (Wirtschaftsweg, Wanderweg)

Erhalt-/Entwicklung naturnaher Fliessgewässer in besonders waldschonender, lebensraumtypischer Ausprägung

0 25 50 100 150 200 Meter

Grenze des FFH-Gebietes

Managementplan

FFH-Gebiet DE 1721-302 "Wald bei Hollingstedt"

Karte 3a - Zielsetzung -

Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Maßstab: 1 : 3.000 **Stand:** 15.12.2017

Bearbeitung: Projektgruppe NATURA 2000

Kartengrundlage: ATKIS DGM2, DGK5-V, ©LVermGeo-SH **fachlich:** Mordhorst **kartogr./GIS:** Mordhorst